

# CZECHIA 2025

Jakub Stanjura

Foto: Ondřej Szemek



## Da war doch nichts

(deutsche Übersetzung von Mirko Kraetsch, Anthea, 2025)

**DONNERSTAG 27. MÄRZ UM 17:00 UHR**  
Leipziger Buchmesse  
Café Europa  
Halle: 4, Stand: E401  
Lesung mit Jakub Stanjura  
Moderation: Mirko Kraetsch

**SAMSTAG 29. MÄRZ UM 13:30 UHR**  
Leipziger Buchmesse  
Tschechischer Nationalstand  
Halle: 4, Stand: E301  
Lesung mit Jakub Stanjura  
Moderation: Mirko Kraetsch  
Deutsche Stimme: Verena Noll



[WWW.BOOKFAIRS.MZK.CZ/LEIPZIG](http://WWW.BOOKFAIRS.MZK.CZ/LEIPZIG)

# CZECHIA 2025

## Da war doch nichts

Wie weit sind wir bereit, für den anderen zu gehen? Eine Geschichte über Manipulation, die Sie vielleicht selbst erleben.

Daniela wächst in einer Familie auf, in der nicht die Menschen, sondern die Ängste sie umarmen. Sie kommen mit unerklärlicher Regelmäßigkeit - jeden August. Die sonnigen Tage sind nicht angenehm, sondern schmerzhaft. Als sie dann Štěpán an der Universität kennenlernt, glaubt sie, ihren unangenehmen Sommern endlich entkommen zu können. Aber sie ahnt nicht, dass es kein Entrinnen aus dieser Vergangenheit gibt. Jakub Stanjura eröffnet in seinem Roman auf originelle Weise das ernste Thema des Gaslighting - eine besondere Form der Manipulation, bei der das Opfer seine eigene Rationalität, sein Gedächtnis und seine allgemeine Wahrnehmung der Realität in Frage stellt.

„Die spielerische und farbenfrohe Sprache, der durchdachte Rhythmus jedes Wortes verwandelt einzelne Situationen in lebendige und glaubwürdige Bilder. Manchmal geht Stanjura fließend vom Prosarhythmus in den Rhythmus der Poesie über, aber dabei hält er den Text kompakt, und selbst dieses anspruchsvolle Spiel mit der Sprache stört den natürlichen Fluss der Geschichte nicht.“ - Petra Dvořáková, Schriftstellerin

## Jakub Stanjura

stammt aus Opava und lebt seit einigen Jahren in Prag. Er studierte Anglistik und Bohemistik an der Karlsuniversität und verbrachte einige Monate bei

einem Studienaufenthalt in England. Srpný (Da war doch nichts) ist sein literarisches Debüt.

## Mirko Kraetsch

studierte Bohemistik und Kulturwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin, wo er seit 1991 lebt, sowie an der Prager Karlsuniversität. Nach dem Studienabschluss als Magister artium legte er zusätzlich die Staatlichen Prüfungen für Übersetzer für die tschechische und für die slowakische Sprache ab. Seit 2000 ist er freiberuflicher Übersetzer für Prosa, Dramatik, Lyrik und geisteswissenschaftliche Texte sowie Literaturvermittler und Moderator von Lesungen, zum Beispiel auf Buchmessen im deutschsprachigen Raum.

